

Prof. Dr. André Brodocz
Professur für Politische Theorie

Tel. +49 (0) 361 737-4930 (Schr., Mo.-Do., 8-12 Uhr)
Lehrgebäude 1, Raum 0160
politische.theorie@uni-erfurt.de
www.uni-erfurt.de/politische-theorie/



S: Freiheit, Gleichheit und John Stuart Mill
Di., 10-12 Uhr

SoSe 2023

John Stuart Mill gehört zu den progressivsten politischen Denkern des 19. Jahrhunderts. Freiheit und Gleichheit sind für ihn zentrale Werte, an denen sich nicht nur der Fortschritt von Gesellschaften messen lässt. Zudem ist der gesellschaftliche Fortschritt für Mill immer auch ein Mittel, mit dem sich Freiheit und Gleichheit abwägen lassen, wenn sie in Widerspruch geraten. In diesem Seminar wird diese Thematik in vier Teilen vertieft: (1) individuelle Freiheit und gesellschaftlicher Fortschritt, (2) Freiheit und die Ungleichheit der Geschlechter, (3) Freiheit und die ungleiche Verteilung des Privateigentums sowie (4) Freiheit, Gleichheit und politische Repräsentation.

Ablauf einer Seminarsitzung:

Referat:

- Zusammenfassende Präsentation (mit Powerpoint-Folien o.ä.) der Textgrundlage von Mill (ca. 20 min)
- Anwendung von Mills Argumentation (a) auf eine Problematik der Freiheit, (b) auf eine Problematik der Gleichheit oder (c) auf einen Konflikt zwischen Freiheit und Gleichheit. (ca. 5 min)

Diskussion

- Klärung von Verständnisfragen zum Text
- Diskussion der Anwendung

Leistungsanforderungen für 3 Leistungspunkte

- Übernahme eines Referats (allein; ggf. zu zweit)

Leistungsanforderungen für 6 Leistungspunkte

- Übernahme eines Referats (allein; ggf. zu zweit)
- Anfertigen einer Hausarbeit zu einem Thema, das im Laufe des Semesters bekanntgegeben wird (ca. 15 S.). Abgabe: 16.8.2023 (als pdf); Informationen zum Erstellen von Hausarbeiten (Zitation etc.) finden Sie auf meiner Homepage unter der Rubrik „Lehre“. (Falls Sie keine Korrektur bis zum Notenschluss benötigen, können Sie auch alternativ bis zum 20.9.2023 Ihre Hausarbeit abgeben)

Themenplan

- 18.04.2023 Organisation des Seminars
- 27.04.2023 Welche Freiheiten und welche Gleichheiten benötigen wir für ein selbstbestimmtes Leben? Und wo geraten beide in Konflikte?
Gemeinsame Diskussion zur Identifikation von gegenwärtigen Konflikten zwischen Freiheit und Gleichheit
-

Teil 1 Individuelle Freiheit und gesellschaftlicher Fortschritt

- 02.05.2023 Worin der Nutzen der individuellen Meinungsfreiheit für die Durchsetzung der Wahrheit liegt
Lit.: Über die Freiheit, Kap. 2 (S. 24-76)
- 09.05.2023 Was individuelle Handlungsfreiheit gegen die gesellschaftliche Macht der Gewohnheit nützt
Lit.: Über die Freiheit, Kap. 3 (S. 77-102)
- 16.05.2023 Wo berechnigte und unberechnigte gesellschaftliche Grenzen für die individuelle Freiheit liegen
Lit.: Über die Freiheit, Kap. 4 + 5 (S. 103-128, 129-158)
-

Teil 2 Freiheit und die Ungleichheit der Geschlechter

- 23.05.2023 Warum die rechtliche Unterordnung der Frauen ein Hindernis für gesellschaftlichen Fortschritt darstellt (Teil 1, innerhalb der Familie)
Lit.: Die Unterwerfung der Frauen, Kap. 1 + 2 (S. 9-54, 55-87)
- 30.05.2023 Warum die rechtliche Unterordnung der Frauen ein Hindernis für gesellschaftlichen Fortschritt darstellt (Teil 2, außerhalb der Familie)
Lit.: Die Unterwerfung der Frauen, Kap. 3 + 4 (S. 88-135, 136-173)
-

Teil 3 Freiheit und die ungleiche Verteilung des Privateigentums

- 06.06.2023 Was die Sozialisten an den ungleichen Eigentumsverhältnissen berechtigter- und unberechtigterweise kritisieren (Teil 1)
Lit.: Über Sozialismus, Kap. 1 und 2 (S. 9-84)
- 13.06.2023 Welche Vorschläge der Sozialisten zur Reform der ungleichen Eigentumsverhältnisse mehr und weniger nützlich sind (Teil 2)
Lit.: Über Sozialismus, Kap. 3 und 4 (S. 85-122)
-

Teil 4 Freiheit, Gleichheit und politische Repräsentation

- 20.6.2023 Warum die repräsentative Demokratie individuelle Fähigkeiten am besten nützt und sie auch am besten befördert
Lit.: Betrachtungen über die Repräsentativverfassung, Kap. 3 + 4 (S. 60-76, 77-87)

- 27.6.2023 Wo die Schwächen und Gefahren einer repräsentativen Demokratie liegen
Lit.: Betrachtungen über die Repräsentativverfassung, Kap. 5 + 6 (S. 88-103, 104-119)
- 04.07.2023 *Lit.: Betrachtungen über die Repräsentativverfassung, Kap. 7 + 8 (S. 121-142, 143-160)*
-

- 11.07.2023 Zusammenfassende Abschlussdiskussion: *Welche Perspektiven bietet John Stuart Mill auf die gegenwärtigen Konflikte zwischen Freiheit und Gleichheit?* /
Seminarevaluation
-

Literatur:

John Stuart Mill:

- (1974 [1859]): Über die Freiheit. Stuttgart: Reclam
 - Engl. Orig. Open access: <https://www.gutenberg.org/files/34901/34901-h/34901-h.htm>
- / Harriet Taylor Mill (2020 [1869]): Die Unterwerfung der Frauen. Stuttgart: Reclam
 - Engl. Orig. Open access: <https://www.gutenberg.org/files/27083/27083-h/27083-h.htm>
- (2016 [1879]): Über Sozialismus. Hamburg: EVA
 - Kap. 1 – 4 als pdf-Dateien im Moodle-Raum
 - Engl. Orig. Open access: <https://www.gutenberg.org/files/38138/38138-h/38138-h.htm>
- (1971 [1861]): Betrachtungen über die repräsentative Demokratie. Paderborn: Schöningh
 - Kap. 3 – 8 als pdf-Dateien im Moodle-Raum
 - Engl. Orig. Open access: <https://www.gutenberg.org/cache/epub/5669/pg5669-images.html>

Ausgewählte Sekundärliteratur für die Hausarbeit:

- Höntzsch, Frauke (2010): Individuelle Freiheit zum Wohle Aller. Die soziale Dimension des Freiheitsbegriffs im Werk des John Stuart Mill. Wiesbaden : VS Verlag
- Höntzsch, Frauke (Hrsg.) (2011): John Stuart Mill und der sozialliberale Staatsbegriff. Stuttgart: Steiner
- Riley, Jonathan (1998): Mill on Liberty. London: Routledge; Open access: <https://www.utilitarianism.com/guidebook-liberty.pdf>
- Schefczyk, Michael/ Thomas Schramme (Hrsg.) (2015): John Stuart Mill: Über die Freiheit. Berlin/ Boston: de Gruyter
- Urbinati, Nadia/ Alex Zakaras (Hrsg.) (2007): J. S. Mill's political thought: a bicentennial reassessment. Cambridge [u.a.] : Cambridge Univ. Press